

Herbstneuerscheinung

Lothar Schreyer

Der Falkenschrei
Friedrich II. von Hohenstaufen
Ein Roman

400 Seiten RM 8.50

Der Dichter schreibt uns:

Seit meinen Knabentagen hat es mich mit fast magischer Gewalt zu der leuchtenden Gestalt des Hohenstaufenkaisers Friedrich II. gezogen. Geliebt habe ich den strahlenden Jüngling, wie er, aus der sizilianischen Fremde gerufen, zum ersten Male glückbringend durch die deutsche Heimat ritt, mit der Edelkeit seines Wesens Volk und Reich gewinnend, und wie er dann im reifen Mannesalter als der Weltordner und Gesetzgeber wiederkam, der Heimat den Frieden zu geben. Bewundert habe ich ihn, den Errichter der Macht vom Nordmeer bis nach Sizilien, den gewaltigen Kriegsherrn, den weitsichtigen Kämpfer in dem Kampf zwischen Kaisertum und Papsttum, den Friedensfürsten, der sich selbst zu Jerusalem krönte. Verehrt habe ich ihn, wenn er inmitten der Seinen thronte als „Der Erfüller der Zeiten“ und liebevoll seines fernen Sohnes Konrad in Deutschland gedachte, wo sein deutsches Volk nicht glauben würde an den Tod des Kaisers, immer seine Wiederkehr erwartend. Geliebt habe ich ihn, den die Treue der Freunde wunderbar umgab, und der bis zum Tode Treue mit Treue vergalt . . .

Auslieferung: am 24. Oktober



Ⓜ

Verlag Anton Pustet, Salzburg – Leipzig